



Fachkurs / Home Treatment

In diesem Fachkurs vermitteln wir Ihnen das Fachwissen, um Menschen mit psychiatrischen Erkrankungen in ihrer gewohnten Umgebung zu begleiten und im entsprechenden Netzwerk multisystemisch zu handeln.

Der Fachkurs

- ✓ richtet sich an Fachpersonen aus dem Gesundheits- und Sozialwesen, die Home Treatment bei erwachsenen Personen mit psychischen Herausforderungen anbieten möchten.
- ✓ vermittelt Ihnen aufsuchende Familientherapie im multisystemischen Netzwerk und motivationale Beziehungsgestaltung.
- ✓ vermittelt Ihnen Methoden der Systemdiagnostik.

Steckbrief

Titel/Abschluss Fachkurs	Kosten CHF 2'300	Kontakt
Dauer 7 Kurstage	Unterrichtssprache Deutsch	Studienorganisation Weiterbildung Gesundheit T +41 31 848 45 45
Unterrichtstage Mo, Di	Studienort Bern	E E-Mail anzeigen
Anmeldefrist 1. September 2024	Departement Gesundheit	
Anzahl ECTS 4 ECTS-Credits	Nächste Durchführung November 2024 bis Januar 2025 → 18. + 19. November, 16. + 17. Dezember 2024, 6., 7. + 20. Januar 2025	

Informationen zu Organisation + Anmeldung

1. Fachkurs anmelden

Inhalt + Aufbau

Porträt

Im Home Treatment begleiten Sie Menschen mit psychischen Erkrankungen in deren gewohnter Umgebung. Das Home Treatment soll zu einer Reduzierung der Verweildauer in der stationären Versorgung führen oder selbige verhindern. Sie begleiten Menschen und deren Familiensysteme motivierend, hoffnungsspendend, integrativ und recovery-orientiert.

Ausbildungsziel

Sie können eine systemische Auftragsklärung durchführen

- Sie lernen, einen gemeinsamen, koordinierten Referenzrahmen zur Behandlung auf Augenhöhe zu definieren.
- Sie befassen sich mit der systemischen Auftragsklärung: Von der Problemaktualisierung zur Systemischen Problembeschreibung.
- Sie wissen um die Ressourcen des Settings und können die Notwendigkeit eines Setting-Wechsels erkennen.

Sie kennen Methoden der Systemdiagnostik

- Sie lernen Verfahren wie Genogramm und Aufstellung, Ökogramm und Soziogramm und das Erfassen der Lebenswelt der Klient*innen zur psychosozialen Diagnostik und Interventionsplanung.

Sie können in Netzwerken multisystemisch handeln

- Sie lernen Chancen und Grenzen von Behandlungen zuhause und in Krisensituationen.
- Sie erhalten einen Rucksack verschiedenster integrativer Methodenvielfalt und können diese an den entstehenden Prozess adaptiert anwenden.

✕ Aufbau

Modul 1

Systemische Auftragsklärung (2 Tage) mit Transferauftrag

Modul 2

Methoden der Systemdiagnostik (2 Tage) mit Transferauftrag

Modul 3

Multisystemisches Handeln im Netzwerk (2 Tage) mit Transferauftrag

Abschlussstag

Fallpräsentation (Auftragsklärung, Systemdiagnostik, prozessorientiertes Handeln)

Inhalt

Modul 1: Systemische Auftragsklärung mit Schwerpunkt Gesprächsführung

In diesem Modul lernen Sie in einem Familiensystem oder Netzwerk die Motivation und Kooperation zu gewinnen und ein Wir-Gefühl entstehen zu lassen. Sie üben die Gesprächsführung im Mehrpersonen-Setting, wobei die alltagsorientierte Sprache und Moderationsfähigkeiten wichtige Kernkompetenzen sind.

Sie üben in Kleingruppen und werden sich mittels Videoanalysen reflektieren.

Modul 2: Methoden der Systemdiagnostik

Im Modul 2 stehen Modelle der Transdisziplinarität im Zentrum. Sie arbeiten mit Tools wie Genogrammen und Ökogrammen und leiten daraus Ressourcen- und Belastungsfaktoren der jeweiligen Systeme und Netzwerke ab. In diesem Modul sind die Fähigkeit zum Perspektivwechsel und Techniken der Aufstellungsarbeit wichtig.

Sie üben an realen Fällen aus Ihrem Praxisumfeld und bearbeiten diese in Kleingruppen.

Modul 3: Multisystemisches Handeln im Netzwerk

Im Modul 3 steht das multisystemische Handeln im Netzwerk im Zentrum. Sie erlernen, verschiedene Netzwerke mit und um die*den Klient*in herum zu organisieren und pflegen einen wertschätzenden Umgang mit den verschiedenen Playern im System. Herausfordernde Situationen werden bearbeitet, z. B.: Wie arbeitet man mit jemandem, der nicht an den Tisch kommt? Wie treffe ich Absprachen? Sie arbeiten an realen Fällen aus Ihrem Praxisumfeld und bearbeiten diese in Kleingruppen.

Methodik

- Rahmenvorlesungen
- Übungen
- Selbsterfahrung
- Rollenspiele
- Transferaufträge

→ Generelle Informationen zu den Lern- und Arbeitsformen.

Kompetenznachweise

Sie werden während des Kurses einen oder mehrere Klient*innen und deren Netzwerke begleiten und anhand von Transferaufträgen Auftragsklärung, Systemdiagnostik und prozessorientiertes Handeln fallbezogen umsetzen. Am letzten Studientag präsentieren Sie eine Fallvorstellung und werden von der Studiengruppe und Fachpersonen wohlwollend supervidiert.

Titel + Abschluss

Fachkurs in «Home Treatment»

Dieser Fachkurs wird in folgenden Studiengängen angerechnet:

DAS / Pflegerische Psychotherapie

Im DAS-Studiengang «Pflegerische Psychotherapie» erlernen Sie psychotherapeutische Methoden gewinnbringend bei Patient*innen mit psychischen Störungen in ihrem beruflichen Setting zu nutzen.

DAS / Integrierte Pflege: Mental Health

Sie setzen sich mit Fragen psychischer Gesundheit und Krankheit auseinander und erarbeiten sich damit eine Grundlage, um Aufgaben in der Förderung von psychischer Gesundheit sowie in der Therapie von...

MAS / Integrierte Pflege: Mental Health

Sie setzen sich vertieft mit Fragen psychischer Gesundheit und Krankheit an der Schnittstelle von Praxis, Wissenschaft und Innovation auseinander. Sie erarbeiten sich damit eine Grundlage, um höhere Aufgaben...

Dozierende

Ausgewiesene Expert*innen mit vielseitigem Praxisbezug

Voraussetzungen + Zulassung

✘ Zielpublikum

Fachpersonen aus dem Sozial- und Gesundheitswesen, die Home Treatment anbieten oder sich auf ein solches vorbereiten wollen.

Zulassungsbedingungen

Es gelten die allgemeinen Zulassungsbedingungen, die Sie im folgenden Dokument finden:

↓ Ausführungsbestimmungen für die Weiterbildungsstudiengänge am Departement Gesundheit (PDF, 80 KB)

Organisation + Anmeldung

✘ Dauer + Unterrichtstage

7 Kurstage, November 2024 bis Januar 2025

Für 4 ECTS-Credits rechnen wir mit einem Workload von 120 Stunden (ca. 50 Stunden Präsenzunterricht und 70 Stunden Selbststudium).

Unterrichtszeiten: in der Regel von 8.30 – 16.30 Uhr

- Montag, 18. November 2024
- Dienstag, 19. November 2024
- Montag, 16. Dezember 2024
- Dienstag, 17. Dezember 2024
- Montag, 6. Januar 2025
- Dienstag, 7. Januar 2025
- Montag, 20. Januar 2025

Studienort

→ Bern Schwarztorstrasse 48

Anmeldung + Geschäftsbedingungen

Anmeldefrist

1. September 2024

Im Rahmen des Online-Anmeldeprozesses benötigen wir von Ihnen folgende Dokumente:

- Kopien Ihrer Bildungsabschlüsse (im PDF-Format, max. 1 MB pro Dokument)
- Passfoto (JPEG)

Bitte laden Sie diese Dokumente auch dann hoch, wenn Sie diese bereits im Rahmen einer anderen Anmeldung eingereicht haben. Wenn Sie Fragen oder Probleme bei der Online-Anmeldung haben, stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Geschäftsbedingungen

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Änderungen bleiben vorbehalten. Im Zweifelsfall ist der Wortlaut der gesetzlichen Bestimmungen und Reglemente massgebend.

Rückzugsregelung: Gemäss Weiterbildungsreglement ist ein Rückzug ohne Kostenfolge bis zum Ablauf der Anmeldefrist möglich. Nach diesem Zeitpunkt sind bei einer Abmeldung vor Beginn der Weiterbildung 50% des zu verrechnenden Betrages geschuldet.

↴ Weiterbildungsreglement der Berner Fachhochschule (WBR) (PDF, 123 KB)

↴ Ausführungsbestimmungen der BFH zum Weiterbildungsreglement (PDF, 72 KB)

↴ Ausführungsbestimmungen des Departements Gesundheit zum Weiterbildungsreglement (PDF, 83 KB)

Zum Fachkurs anmelden

Beratung

Studienleitung



Manuela Grieser
Leiterin Weiterbildung Pflege
T +41 31 848 45 50
E [E-Mail anzeigen](#)

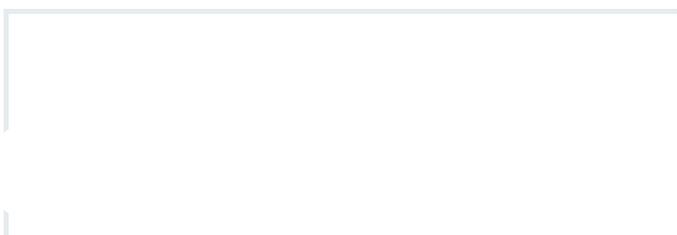
Studienorganisation



Claudia Dennler
Leiterin Studienorganisation
T +41 31 848 45 21
E [E-Mail anzeigen](#)

Alle Weiterbildungsangebote Pflege

Machen Sie Karriere und entwickeln Sie sich beruflich wie auch persönlich weiter mit einer Weiterbildung an der Berner Fachhochschule Gesundheit.





Weiterbildung Pflege

Machen Sie Karriere und entwickeln Sie sich beruflich wie auch persönlich weiter mit einer Weiterbildung an der Berner Fachhochschule, Departement Gesundheit.